

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
**MICHAELIS-
FRIEDENS-
KIRCHGEMEINDE**



GEMEINDENACHRICHTEN

APRIL / MAI 2020

Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

Mt 28,20



Liebe Gemeinde,

in der Basilika des Wechselburger Klosters gibt es viele Säulen, aber die auf unserem Titelbild finde ich besonders interessant. Sie sieht anders aus als die anderen. Im Zickzack windet sich ein Muster um sie. In ständigem Wechsel geht die Linie nach oben, bildet eine Spitze und sinkt wieder nach unten.

Von der Höhe zur Tiefe und wieder empor zur Höhe – ein Zeichen für das Leben? Auch das bewegt sich manchmal auf und ab wie ein

Zickzackmuster und ist geprägt von Höhen und Tiefen.

Denken Sie doch einmal einen kurzen Moment nach: Welche Höhen und Tiefen haben Sie in den letzten Jahren, Monaten oder Wochen erlebt? Was hat Ihnen geholfen, aus einem Tief wieder herauszufinden? Wie haben Sie sich gefühlt, als Sie wieder auf dem Weg nach oben waren? Und wo befinden Sie sich zur Zeit?

Auch im Kirchenjahr zeigt sich für mich dieses Auf und Ab, der Wechsel von Höhen und Tiefen: wir befinden uns am Ende der Passionszeit. Wie ein König wurde Jesus jubelnd empfangen, als er in Jerusalem einzog. Und dann das: die Verhaftung, die Verurteilung, die Kreuzigung. Tiefer fallen kann man kaum. Alle Hoffnungen der Jünger, die sie mit Jesus hatten, sind zerstört. Tot ist der Heiland, der Retter der Welt. Wie ein Verbrecher ist er am Kreuz gestorben. Am Karfreitag können wir etwas von der Niedergeschlagenheit und der Starre der Jünger spüren. In den Kirchen werden die Kerzen gelöscht, die Musik und die Texte hinterlassen ein melancholisches Gefühl. Die Glocken schweigen und die Totenstille beginnt, die auch die Jünger nach der Kreuzigung erfasst haben wird.

Doch dann folgen die Ereignisse um Ostern: Jesus ist auferstanden. Er begegnet den Menschen. Er lebt. Er war und ist mitten unter ihnen und mitten unter uns. Die Auferstehung ist schwer zu begreifen, aber sie stellt alles andere in ein neues Licht. Mit Ostern begehen wir den höchsten Feiertag der Christen und befinden uns vom Kirchenjahr gesehen ganz oben auf der Spitze.

Wenn man das Muster auf der Säule im Wechselburger Kloster mit dem Finger entlangfährt, dann kommt man überraschenderweise nicht an der gleichen Stelle wieder heraus. Die Linie führt einen stetig nach oben.

Tiefen sind oft schwer auszuhalten. Doch welche Chancen bergen sie in sich? Haben Sie sich schon einmal gefragt, wozu eine Krise in Ihrem Leben gut war oder gerade ist und welchen Sinn das Tief vielleicht hatte oder gerade hat? Wenn nicht, dann machen Sie sich doch bis Ostern einmal Gedanken darüber. Vielleicht sehen Sie dann alles in einem neuen Licht. So wie die Jünger*innen und wie wir den Tod Jesu durch die Osterereignisse in einem neuen Licht sehen können.

Ihre Sarah Badstüber

Diese Gottesdienste finden, wenn nicht anders angegeben, in der Michaeliskirche statt.

April

10. April · Karfreitag

10.00 Uhr Friedenskirche
Gottesdienst
mit Abendmahl
Pfarrer Dr. Ralf Günther

15.00 Uhr Michaeliskirche
Musikalische Andacht
zur Sterbestunde
Vikarin Luise-Catharina
Quenstedt

12. April · Ostersonntag

6.00 Uhr Friedenskirche
Ostermette mit Taufen
Vikarin Quenstedt

10.00 Uhr Michaeliskirche
Festgottesdienst
mit Taufen
Pfarrer Dr. Günther

13. April · Ostermontag

10.00 Uhr Festgottesdienst
mit Abendmahl
Pfarrer im Ehrenamt
Markus Löffler

19. April · Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst mit
Taufgedächtnis für
die ganze Gemeinde
Pfarrer Dr. Günther

26. April · Misericordias Domini

10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfarrer Dr. Günther

Mai

2. Mai · Sonnabend

18.00 Uhr Abendmahlsfeier am Vor-
abend der Konfirmation
Vikarin Quenstedt

3. Mai · Jubilate

10.00 Uhr Festgottesdienst
mit Konfirmation
Pfarrer Dr. Günther

10. Mai · Kantate

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
und Begrüßung neuer
Gemeindeglieder
Pfarrer Dr. Günther

17. Mai · Rogate

10.00 Uhr Gottesdienst mit Live-
übertragung im MDR
Vorbereitungsteam,
Pfarrer Dr. Günther

21. Mai · Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Familiengottesdienst
Pfarrer Dr. Günther und
Vikarin Quenstedt

24. Mai · Exaudi

10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfarrer i. E. Löffler

31. Mai · Pfingstsonntag

10.00 Uhr Festgottesdienst mit
Jubelkonfirmation und
Abendmahl
Pfarrer Dr. Günther

1. Juni · Pfingstmontag

10.00 Uhr Festgottesdienst
Vikarin Quenstedt



Der Zugang
zur Michaelis-
kirche ist
barrierefrei.

In der Friedens-
kirche:
Liturgisches
Nachtgebet
(Complet) am
7.5. um 21.45
Uhr

Während des
Gottesdienstes
sind die
Kleinkinder
(0-3 Jahre)
zum Klein-
kindergottes-
dienst und
die Kinder
(ab 4 Jahre)
zum Kinder-
gottesdienst
eingeladen.
Zu den Tauf-
sonntagen
finden drei
Kinder-
gottesdienste
statt
(0-3 Jahre,
4-7 Jahre,
ab 8 Jahren).



Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. Hebr 13,14

Einladung zur Jubelkonfirmation

Wir laden Sie sehr herzlich zur Jubelkonfirmation in unsere Gemeinde ein. Dazu sind besonders die Jubilar*innen angesprochen, die in den Jahren 1940 (oder davor), 1945, 1950, 1955, 1960, 1970, 1995 oder 2010 konfirmiert worden sind.

Am Pfingstsonntag, dem 31. Mai, 10.00 Uhr, feiern wir einen festlichen Gottesdienst in der Michaeliskirche. Treffpunkt für die Jubilar*innen ist 9.30 Uhr im rechten Seitenschiff der Kirche. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle Jubelkonfirmand*innen sowie die sie begleitenden Personen zu einem kleinen Empfang in unser Gemeindehaus Kirchplatz 9 ein. Eine Andacht wird dann den Abschluss bilden. Wir bitten um Anmeldung bis zum 15. Mai im Gemeindebüro. Geben Sie diese Einladung bitte auch weiter!

Glaubenskurs

Gespräch, Gedanken, Fragen und Gemeinschaft zum Glauben und zur Kirche – ein Angebot für Christen wie für interessierte Nicht-Christen, insbesondere für diejenigen, die sich taufen lassen oder wieder in die Kirche eintreten möchten. Kommen Sie doch gern mit dazu! Ansprechpartner ist Pfarrer Dr. Ralf Günther.

Termine: bis 7.4. dienstags um 19.30 Uhr im Rahmen der Fastengruppe;
danach Mittwoch, 22.4., 13.5. und 27.5. um 17.00 Uhr

Hinweis zur aktuellen Situation

Diese Ausgabe unserer Gemeindenachrichten wurde mit dem Wissen und Planungsstand von Anfang März fertiggestellt. Alle angegebenen Veranstaltungen stehen damit unter dem Vorbehalt der weiteren Entwicklungen. Bitte achten Sie auf die aktuellen Veröffentlichungen auf unserer Internetseite www.michaelis-friedens.de und in unseren Schaukästen.

Wir wünschen uns allen in dieser besonderen Zeit

Hinweis: Bitte beachten Sie die laufenden Veröffentlichungen auf unserer Website, in den Schaukästen und Abkündigungen im Blick auf Vorstellungsgottesdienste von Bewerber*innen für die Nachfolge von Pfarrerin Stüfen.

Offene Kirchen

Haben Sie schon einmal im Urlaub vor verschlossener Kirchentür gestanden? Mit Sicherheit! Schön, wenn man dann durchs Fenster einen Blick ins Innere werfen kann oder, wie von mir beim Pilgern erlebt, an mehreren Häusern „Kirchenschlüssel hier“ stand und auch jemand da war, der die Tür öffnete. Das ist bei uns leider nicht möglich, deshalb suchen wir Mitstreiter*innen, die sich beim Öffnen unserer Kirchen einbringen können. Vom 1.5. bis 30.9., täglich von 15.00 bis 18.00 Uhr, soll die Michaeliskirche geöffnet sein, die Friedenskirche nur während der Ferien der Jugendkirche (18.7. bis 14.8.). Die Besucherzahlen (2827 im Jahr 2019) zeigen, wie groß die Nachfrage ist. Oft genießen die Besucher*innen die Stille, nehmen sich Zeit für ein Gebet oder bewundern die Architektur und Handwerkskunst. Auch die Ausstellungen werden mit großem Interesse angenommen.

Wir freuen uns sehr über neue Kirchenöffner*innen.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir auf: Renate Mendt, Telefon 5 83 11 66 (mit Anrufbeantworter) oder renate.mendt@googlemail.com

Am 20. April um 10.00 Uhr starten wir mit einer **Einführungsveranstaltung** für alle bisherigen und neuen Kirchenöffner*innen in der Michaeliskirche.

Ausstellung in der Michaeliskirche

ab Mai: „Die Kinder von Schloss La Hille“

Die Ausstellung schildert die sicherlich singuläre Geschichte, wie fast 100 jüdische Kinder im besetzten Frankreich des 2. Weltkrieges erst von Schweizer Lehrern und Lehrerinnen über das Rote Kreuz betreut und später vor der Deportation gerettet und z. T. in die sichere Schweiz gebracht werden – unter Gefahr auch für deren eigenes Leben. Das Thema Zivilcourage ist hier besonders gut illustriert: „Wie hättest du dich verhalten?“ bzw. wo begeben uns heute Situationen, in denen Zivilcourage gefordert ist?



Angebote für Kinder und Jugendliche (Osterferien 10.4.–18.4.)

Krabbelgruppe
(Kinder bis 3 Jahre)

Marie-Luise Richter (Tel. 01590 / 8 11 20 88)
Mo 9.30–11.00 Uhr Gemeindehaus

Kindertreff
Godly Play/GOTT IM SPIEL
(Kinder 3–7 Jahre, mit Eltern)

Gemeindepädagogin Sarah Badstübner
Do 14.5.
15.15–16.15 Uhr Michaeliskirche,
Westkapelle
(Hintereingang)

Kinderkirche
1. + 2. Klasse

Gemeindepädagoginnen
Heike Heinze
Mo 15.30–16.30 Uhr Gemeindehaus

1. + 2. Klasse

Kathrin Laschke
Mi 15.30–16.30 Uhr Gemeindehaus

3. + 4. Klasse

Sarah Badstübner
Di 15.15–16.15 Uhr Gemeindehaus

4. – 6. Klasse

Kathrin Laschke
Mi 17.00–18.00 Uhr Gemeindehaus



Konfirmandenunterricht
7. Schuljahr:

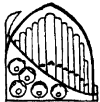
Dr. theol. Jan Quenstedt
Mi 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus
Do 16.00–17.00 Uhr Gemeindehaus
Do 18.00–19.00 Uhr Gemeindehaus

8. Schuljahr:

Pfarrer Dr. Ralf Günther
Mo 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus
Di 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus
Di 18.00–19.00 Uhr Gemeindehaus

Junge Gemeinde

Gemeindepädagogin Sarah Badstübner
Mi 19.00–21.30 Uhr Michaeliskirche,
Kirchkeller



Kirchenmusik

Kleine Kurrende (5 Jahre bis 1. Kl.)

Kantor Veit-Stephan Budig
Di 15.30 Uhr Gemeindehaus

Große Kurrende (2. bis 6. Kl.)

Di 16.30 Uhr Gemeindehaus

Jugendchor (Ltg.: Christoph Zschunke)

Mi 17.45 Uhr Gemeindehaus

Posaunenchor (Ltg.: Jörg Ehlers)

Di 19.30 Uhr Gemeindehaus

Singkreis

Di 19.30 Uhr Nordplatz 4, EG

Friedenskantorei

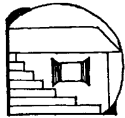
Do 19.30 Uhr Gemeindehaus

Kammerchor


„capella vocalis – leipzig“
Musik im Gottesdienst

Gemeindehaus, nach Probenplan
Beiträge sind willkommen.

Haus- und Gesprächskreise

Gesprächskreis „Glaube und Leben“			ca. dreiwöchentlich	
	Ort und Zeit bei <i>Matthias Reichmuth,</i>		Tel. 9 12 58 57, erfragen	
Haltestelle	Mi alle 3 Wochen Ort und Termin bei <i>Familie Georgi,</i>		20.00 Uhr georgifamily@icloud.com Tel. 5 61 10 06, erfragen	
Taizé-Gruppe	Fr 3.4.		19.30 Uhr Michaeliskirche, Ostkapelle speer.tanja@gmx.de	
Hauskreis Poetenweg	Do wöchentlich <i>Frau Meißner</i>		20.00 Uhr Poetenweg 30 ammeissner@gmail.com	
Mittwochskreis	Zweiter Mi im Monat <i>Reiner Hammer</i>		19.30 Uhr reiner-hammer@t-online.de	
Donnerstagskreis	Letzter Do im Monat <i>Frau Guhr</i>		19.30 Uhr elisabethguhr@freenet.de	

Seniorenarbeit

Bibelstunde	Mi	29.4., 27.5.	14.00 Uhr	Gemeindehaus	
Gedächtnistraining*	Di	14.4., 28.4. 12.5., 26.5.	10.30 Uhr	Gemeindehaus	
Fröhlicher Seniorenkreis*	Mi	8.4., 13.5.	14.00 Uhr	Gemeindehaus	
Seniorentanz	Fr	wöchentlich	14.30 Uhr	Gemeindehaus	
Gottesdienste im Palais Balzac Pflegewohnstift Gohlis	Fr	3.4., 8.5. 24.4., 29.5.	10.00 Uhr	Roscherstraße 1 Lindenthaler Straße 19	

Kirchenvorstand und Arbeitskreise

Sitzung Kirchenvorstand	Mi	1.4., 6.5.	19.30 Uhr	Gemeindehaus
Besuchsdienst	Di	19.5.	14.30 Uhr	Gemeindehaus
Kindergottesdienstteam	Mi	13.5.	20.00 Uhr	Michaeliskirche Westkapelle

Die mit * gekennzeichneten Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung Sachsen statt und werden vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus gefördert.



TeeKeller Quelle in der Michaeliskirche

Sozialdiakonische Offene Arbeit, ambulante Beratung und Betreuung

Leiterin: Gerit Schleusener, Tel.: 0175 / 4 47 80 12

E-Mail: teekeller-leipzig@web.de

Dienstag: 17.00–21.00 Uhr Offener Abend
(Gespräche, Spiele, Impulse, Abendbrot)

Donnerstag: 17.00–21.00 Uhr Offener Abend
(Gespräche, Spiele, Abendbrot)

Beratung nach Vereinbarung donnerstags 14.00–17.00 Uhr



Wie kann ich aus dem Mangel in die Fülle kommen?

Auf diese Frage suchen Menschen zu allen Zeiten Antworten und Wege. Besonders in der Passions- und Osterzeit werden wir „mit der Nase“ auf dieses Thema gestoßen. Es geht nicht darum, Leid, Verlust, Armut und Tod zu ignorieren, sondern zu verstehen, wie Gott selbst uns den Weg in die Fülle, in die Freude und in das Leben zeigt. Das Gute tun, es geschenkt bekommen und es teilen, ist der Sinn des manchmal steinigen, dunklen Lebensweges mit allem, was uns auf die Schultern und auf die Seele gelegt ist. Es soll uns nicht erdrücken, damit wir frei bleiben zu handeln und zu leben. Wie macht man das, ohne das Leid zu ignorieren? Gelassenheit üben, die gestärkt wird durch die innerliche Gottverbundenheit. Gebet, Hingabe an Gottes Willen lernen wir durch Jesu Worte und Vorbild: Vater unser im Himmel – dein Wille geschehe. Der Kelch wird auch an uns nicht vorbeigehen: wir müssen Trübes aus der Vergangenheit und Schmerz loslassen. Deutlich gesagt: es ist ein Sterben.

Das Loslassen ermöglicht freie Räume zur Entfaltung von Fülle, die Gott in uns hineinlegt: ein gütiges und glückliches Herz, einen zufriedenen Geist. Aus dieser Fülle können wir selbst leben und andere beschenken. Nicht nur ideell. Dafür sind wir auf der Welt.

Der Umgang mit ihr ermöglicht uns die Heilung.



Foto: O. Dietzel

Unter den Bedingungen von Raum und Zeit gibt es dafür z. B. den Fasching als „Lockerungsübung“, den „Frühjahrsputz“, um sich von Überflüssigem zu befreien bzw. sich zu reinigen und Ostern, um das Leben neu zu empfangen. Das zu vermitteln, ist uns auch im TeeKeller Quelle ein Anliegen.

Gerit Schleusener
für den TeeKeller Quelle

Segen für bewegte Zeiten

Es gibt Zeiten, da haben wir Menschen den Segen besonders nötig, wie zum Beispiel in Krankheit, Lebensumbrüchen und Neuanfängen. Segen tut gut. Einen Segen nehmen viele Menschen sehr gern an. Wir werden gesegnet, wenn uns jemand etwas Gutes sagt, etwas, das uns wohltut, uns stärkt oder tröstet. Es gibt auch Segenszeichen, kleine Gesten wie eine Umarmung, ein besonderer Händedruck oder ein Kreuz auf die Hand oder Stirn. Segen gibt Kraft, Mut und Zutrauen. Wir brauchen ihn für uns selbst, aber auch, um für andere Gutes wirken zu können. Er schenkt uns Anteil an der göttlichen Welt und hilft, die Welt zu einem besseren Ort zu machen.

Wir wollen in diesem Jahr an drei weiteren Sonntagen um „Segen für bewegte Zeiten“ bitten. Sie können sich in diesen Gottesdiensten einen persönlichen Segen zusprechen lassen. Wir laden Sie ein, sich davon stärken zu lassen.

Ralf Günther

Die Termine sind: 19.4., 12.7., 6.9.

Durchatmen

Ruhe finden, bei sich und bei Gott ankommen, Gemeinschaft erfahren mit anderen und mit Gott: an ausgewählten Sonnabenden laden wir Sie auch in diesem Jahr wieder ein zum „Durchatmen“ in der Michaeliskirche. Nutzen Sie die etwa 30 Minuten Zeit zum Auftanken mit einfacher Musik und kurzen Texten!

Wir freuen uns auf Sie und diese besonderen Momente.

Die Termine sind: 13.6., 11.7., 5.9. und 26.9. um 18.00 Uhr Michaeliskirche

Ralf Günther

Wir möchten Sie auf die Veröffentlichungen unserer Schwester-Kirchgemeinde **Sophien** (in den Stadtteilen Möckern, Wahren, Stahmeln, Lützschena, Lindenthal und Breitenfeld) aufmerksam machen:

Alle zwei Monate erscheint das Gemeindeblatt „die Glocke“. Die Gemeinde ist im Internet unter www.sophienkirchgemeinde.de sowie unter www.glocke-leipzig.de zu finden.

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde

Redaktionsteam: M. Behrendt, E. Guhr, R. Günther

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

(Juni/Juli 2020): 4.5.2020

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden!

Wir danken der Druckerei Böhlau, Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

www.druckerei-boehlau.de

Wir weisen darauf hin, dass Sie der zukünftigen Veröffentlichung Ihrer personenbezogenen Daten (z. B. bei Amtshandlungen) in den Gemeindenachrichten widersprechen können.



Hinweis zur aktuellen Situation

Diese Ausgabe unserer Gemeindenachrichten wurde mit dem Wissen und Planungsstand von Anfang März fertiggestellt. Alle angegebenen Veranstaltungen stehen damit unter dem Vorbehalt der weiteren Entwicklungen. Bitte achten Sie auf die aktuellen Veröffentlichungen auf unserer Internetseite www.michaelis-friedens.de und in unseren Schaukästen.

*Wir wünschen uns allen in dieser besonderen Zeit
Bewahrung und Gottes Geleit.*

10.5., Sonntag, 16.00 Uhr, Friedenskirche: rasantes **Figurentheater** für Kinder und Erwachsene – Es wird das Märchen: „Der Wettlauf zwischen Hase und Igel“ gespielt.

12.5., Dienstag, 17.00 Uhr, Michaeliskirche: **Frühlingsmusik** mit Blockflöten, Vorspiel der Musikschüler*innen von Christiane Findel
Eintritt frei, Gäste sind herzlich willkommen.

12.5., Dienstag, 17.30 Uhr, vor der Friedenskirche: „**Lesung** aus dem Bücherregal“, eine Veranstaltung mit dem Budde-Haus

13.5., Mittwoch, 14.00 Uhr, Gemeindehaus: **Fröhlicher Seniorenkreis**
Frühlingsliedersingen mit Katharina Audersch

22.5., Freitag, 19.30 Uhr, Michaeliskirche: **Konzert** des Berliner Vokalkreises.
Sie hören Werke von Thomas Selle, Andreas Hammerschmidt und Johann Rudolf Ahle.
Eintritt frei, Spenden erbeten

23.5., Sonnabend, 10.00 Uhr, Friedenskirche: **Tag des Liedes** – eine Veranstaltung vom Leipziger Chorverband, Mitwirkende: Leipziger Lehrerchor, Jugendchor des Leibnizgymnasiums, Kammerchor Eva S., Polizeichor Leipzig

Hinweis: Bitte beachten Sie die laufenden Veröffentlichungen auf unserer Website, in den Schaukästen und Abkündigungen im Blick auf Vorstellungsgottesdienste von Bewerber*innen für die Nachfolge von Pfarrerin Stüfen.

Sonnenaufgangspilgern

Unter dem Motto „GlaubensWEGe“ lädt der Pilgerkreis zum nächsten Samstagspilgern am 6. Juni sehr herzlich ein. Da ist Frühaufstehen angesagt: wir wollen der aufgehenden Sonne entgegenlaufen. Unser christlicher Glaube soll auf verschiedene Weise im Mittelpunkt der Pilgertour stehen. Herzlich willkommen!

Konkretes ab Anfang Mai unter www.michaelis-friedens.de/pilgern/

Seniorenflug

Liebe Seniorinnen und Senioren,

die diesjährige Busfahrt am 8. Juli geht in das Elbsandsteingebirge. Unser erstes Fahrtziel ist Bad Schandau. Dort steigen wir in die Kirnitzschalbahn und fahren durch die wildromantische Landschaft mit bizarren Felsformationen zum Lichtenhainer Wasserfall. Nach dem Mittagessen im Forsthaus geht es nach Sebnitz zur Kunstblumenmanufaktur. Darauf folgen Kaffeetrinken und ein Besuch der 500 Jahre alten Stadtkirche.

Abfahrt: 8.00 Uhr Michaeliskirche, 8.15 Uhr Friedenskirche

Kosten für Fahrten, Führungen und Kaffeetrinken: ca. 40,- €

Das Mittagessen zahlt jeder selbst.

Anmeldung mit Bezahlung zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro bis spätestens Ende Juni – Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und grüßen herzlich

Ralf Günther und Annemarie Stein

Liebe Gemeinde und mit mir Verbundene,

aus vollem, beschenktem Herzen möchte ich mich für alle Aufmerksamkeiten, bewegenden Worte, Blumen und Gespräche bedanken, die Sie mir zum Abschied geschenkt haben. Nicht nur in und um den Gottesdienst, auch außerhalb haben mich so viele Grüße und gute Wünsche erreicht, dass ich nur staunen kann.

Danke dafür, danke nochmals für die gute Zeit hier und für alles Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben



Herzlich Ihre Antje Stüfen

Die Pfarrstelle von Antje Stüfen war bis Mitte März ausgeschrieben. Wir hoffen sehr, dass Bewerbungen eingegangen sind und wir im April und Mai mit den Bewerber*innen Vorstellungsgottesdienste feiern sowie ausführliche Gespräche haben können. Bitte beachten Sie dazu die laufenden Veröffentlichungen auf unserer Website, in den Schaukästen und Abkündigungen.

Godly Play/GOTT IM SPIEL im Internet

Über unsere Internetseite www.michaelis-friedens.de finden Sie Filme von Kindergottesdiensten mit Geschichten nach Godly Play/GOTT IM SPIEL.

Schauen Sie doch mal rein.

Am Himmelfahrtswochenende von Donnerstag, 21., bis Sonntag, 24. Mai findet wieder unsere **Familienfreizeit** im Rüstzeitheim Schmannewitz in der Dahleener Heide statt. Es sind bereits so viele Anmeldungen eingegangen, dass momentan keine weiteren angenommen werden können. Bei Interesse fragen Sie dennoch bei unserer Gemeindepädagogin Sarah Badstübner (sarah.badstuebner@evlks.de, Tel. 0176/34 59 43 02) nach, ob vielleicht wieder Plätze frei geworden sind.

Kindercamp „BergAbenteuer“

Vom 18.7.–24.7. findet im Kulturpark Deutzen wieder das Kindercamp statt. Circa 100 Kinder übernachten in Kleingruppen in großen Zelten und verbringen spannende Tage miteinander. Es gibt viel Zeit zum Kreativsein, Spielen, Baden, Singen und Entdecken biblischer Geschichten. Kinder zwischen 9 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen, sich anzumelden.

Kosten: ca. 145,- € (jedes weitere Geschwisterkind 20,- € weniger)

Anmeldung: Ev.-Luth. Jugendpfarramt, Burgstraße 1–5, 04109 Leipzig
Tel.: 2 30 64 30, www.jupfa-leipzig.de

Elternseminar „Geschwisterkonflikte“

Wenn Geschwister sich streiten, geht es manchmal hoch her. Doch warum streiten Geschwister eigentlich, wie verhalte ich mich dabei als Elternteil, wann ist es sinnvoll einzugreifen, und wie bringe ich Kindern faires Streiten bei? Darum geht es beim Elternseminar am Dienstag, 28.4., 20.00 Uhr im MichaelisKinderGarten, Richterstraße 14. Die Referentinnen sind zwei Fachkräfte der Erziehungs- und Familienberatungsstelle Plan L gemeinnützige GmbH, Janine Grabe und Eva Eggers. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten. (Das Elternseminar wird gefördert über Mittel der Ev. Erwachsenenbildung Sachsen.)



Jugendchor gegründet

In Zusammenarbeit unserer Gemeinde mit der PAX-Jugendkirche wurde Ende Februar ein neuer Jugendchor gegründet. Ungefähr 15 Sänger*innen proben nun mit viel Spaß und Freude an der Musik **jeden Mittwoch von 17.45–18.45 Uhr**, im Winter im Gemeindehaus und im Sommer in der PAX-Jugendkirche. Die Leitung hat Christoph Zschunke. Auftritte sind künftig zu Gottesdiensten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde und in der PAX-Jugendkirche geplant.

Weitere Sänger*innen sind herzlich willkommen. Bringt auch gern eure Freundinnen und Freunde mit! Je mehr es sind, desto mehr Spaß macht das gemeinsame Singen!

Christoph Zschunke und Ralf Günther

Jugendkirche PAX



Was sind Ihre Versuchungen? Wir werden drei aktuelle Versuchungen im wahrsten Sinne beleuchten und mit der alten Passionsgeschichte Jesu in Verbindung bringen. Lassen Sie sich auf einen Weg mitnehmen in dieser Passionszeit, der am Ende den Ostermorgen ahnen lässt.

Zum diesjährigen Modernen Passionsspiel mit dem Thema **VERSUCHT** sind alle Generationen herzlich eingeladen.

Herzliche Einladung auch für Sonnabend, den 16. Mai, 18.00 Uhr.

Wir dürfen nun schon den 4. Geburtstag feiern. An diesem Tag weihen wir das maßgeblich von Jugendlichen gestaltete und gebaute PAX Café ein. Wir beginnen mit einem PAX Life Gottesdienst.

10 Jahre mit Pfarrer Dr. Ralf Günther

Ja, es ist nun schon zehn Jahre her: am 1. April 2010 wurde unser Pfarrer und Pfarramtsleiter Dr. Günther im Gottesdienst in unsere Gemeinde eingeführt. Zehn Jahre, das heißt viel Kontinuität und Stabilität für unsere große und aktive Gemeinde. Der Weggang von Pfarrerin Ellinger, die Einführung von Pfarrerin Siebert (jetzt Stüfen), für die nun wieder eine Nachfolge gesucht wird, wurde durch Pfarrer Günther gemeinsam mit dem

Kirchenvorstand (KV) gut bewältigt. Die Gottesdienste waren und sind für ihn von zentraler Bedeutung. Sein Weiterentwickeln von Liturgie und Abendmahl oder die Ausstrahlung über unsere Gemeinde hinaus (Kanzelreden) sind nur Beispiele.

Einen Überblick über Erreichtes allein in den letzten sechs Jahren finden Sie im Bericht des KV zu seiner Klausur. Ohne den beharrlichen Einsatz von Pfarrer Günther wäre unsere Gemeindeentwicklung so nicht möglich gewesen. 2019 kam als große zusätzliche Belastung die Umsetzung der Strukturreform der Landeskirche mit der Erweiterung seiner Aufgaben als Pfarramtsleiter für den Schwesternkirchverbund mit der Sophienkirchgemeinde hinzu.

Der KV dankt Pfarrer Dr. Ralf Günther für seine bisherigen Dienste in unserer Gemeinde und wünscht Gottes Segen für die weitere Zusammenarbeit. *Tilo Wille für den KV*

Klausur des Kirchenvorstandes

Liebe Gemeinde, Ende Januar hat sich Ihr Kirchenvorstand (KV) vom 31.1. bis 2.2. mit einigen Mitarbeiter*innen zu seiner jährlichen Klausur zurückgezogen. Die Burg Bodenstein bot dazu ein sehr gutes Umfeld und beste Bedingungen. Der Freitagabend war einem Rück- und Ausblick zu unserer Gottesdienstreihe mit Kanzelreden und einer Verständigung zur Suche nach Pfarramtskandidat*innen vorbehalten.

Für den Sonnabend hatten wir zwei große Themen:

Das erste war die Vorbereitung der Sanierung der Michaeliskirche. Dem KV wurde über den Sachstand mit konkreter Vorplanung für die Außen- und Innensanierung, Denkmalschutzantrag, Finanzierungsstand und möglichen Finanzierungsquellen berichtet. Die detaillierte Aufnahme der Schäden und eine Strategie für die Sanierung wurden vorgestellt. Dank der sehr aktiven Sanierungsgruppe gibt es einen Stand, der uns optimistisch macht, dieses große Vorhaben in den nächsten Jahren stemmen zu können. Allerdings braucht es dazu die ganze Gemeinde beim Spendensammeln, aber auch bei der konkreten Mitarbeit. Bitte sprechen Sie uns dazu an!

Das zweite Thema war ein Rückblick und Ausblick zu unserer KV-Arbeit in dieser Legislaturperiode. Mit drei Fragen haben wir begonnen.

- Woran erinnere ich mich?

Dazu gab es atmosphärisch positive Rückmeldungen, z.B. Fairness, Ehrlichkeit, gutes Miteinander. Inhaltlich wurde ein breites Spektrum genannt, so unsere Klausurtagungen, die Entwicklung der Friedenskirche/PAX Jugendkirche, die neue Friedensglocke, der neue MichaelisKinderGarten, die Strukturreform und Gottesdienste, aber auch Personalwechsel bei Mitarbeitenden und im KV.

- Was haben wir geschafft?

Hier kam überraschend viel zusammen. Der Beginn der Sanierung der Michaeliskirche wurde genannt, auch die Umsetzung der Strukturreform, der Start des MichaelisKinderGartens und seine gute Integration in die Gemeindearbeit, die Weiterentwicklung des Elisabethstifts, die Sanierung der Friedenskirche und die Etablierung der PAX Jugendkirche, aber auch Wertschätzung und Respekt in der KV-Arbeit, eine gute Gremienarbeit und Gemeindearbeit (z. B. Pilgern, Israelreisen ...)

- Was ist auf der Strecke geblieben?

Dieser Punkt bekam die wenigsten Bemerkungen, was uns im Rückblick auf unsere Arbeit erfreut hat. Eine Strategie zur Erneuerung/Erweiterung der Senior*innenarbeit, eine Nachhaltigkeitsstrategie, die intensivere Einbeziehung der Gemeinde bzw. neuer Mitglieder sowie besprochene Themen vergangener KV-Klausuren wurden nicht oder nicht genügend umgesetzt.



Mit einem Blick auf die zukünftige Gemeindeentwicklung dachten wir dann schon an den neuen KV, den wir im September wählen werden.

Zeit zu Erholung und persönlicher Kontaktpflege hatten wir auf einer Regenwanderung und bei abendlichen Spielen. Für unsere Abendandachten und den gemeinsamen Gottesdienst mit Abendmahl am Sonntagvormittag konnten wir die schöne Burgkapelle nutzen.

Tilo Wille

Gemeindebüro Tel./Fax/E-Mail/Internet Öffnungszeiten	Gemeindehaus, Kirchplatz 9, 04155 Leipzig 5 64 55 09 / 5 64 55 13 / kg.leipzig_michaelisfriedens@evlks.de / www.michaelis-friedens.de Di + Fr 9.00–12.00 Uhr und Mi 15.00–18.00 Uhr	Christina Vogel, Martin Findel
Kirchenvorstand Telefon / E-Mail	Tilo Wille (Vorsitzender) 9 91 17 05 / leipzigertilo@arcor.de	Pfr. Dr. Ralf Günther (stellv. Vorsitzender) 5 85 27 90 / ralf.guenther@evlks.de
Pfarrer / Vikarin Telefon E-Mail Sprechzeit Kirchplatz 9 Urlaub / Abwesenheit	Dr. Ralf Günther Nordplatz 4, 04105 Leipzig 5 85 27 90 ralf.guenther@evlks.de Do 17.30–19.00 Uhr 14.4.–17.4.	Luise-Catharina Quenstedt luise.quenstedt@evlks.de 14.4.–19.4.
Kantor Telefon / E-Mail	Veit-Stephan Budig 3 31 18 56	veit-stephan.budig@evlks.de
Gemeindepädagogik Telefon / E-Mail	Sarah Badstübner 3 19 01 31 0176 / 34 59 43 02 sarah.badstuebner@evlks.de	Heike Heinze heike.heinze@evlks.de Kathrin Laschke kathrin.laschke@evlks.de
Kirchner/Hausmeister, Tel.	Andreas Bergmann	56 10 93 00 0177 / 2 53 58 43
Kindertagesstätten Telefon / Fax E-Mail Leiterin Sprechzeit	Elsbethstift, Elsbethstraße 38 5 90 02 13 / 5 83 23 67 kita.leipzig_elsbethstift@evlks.de Beate Hirse Di 9.00–17.00 Uhr	MichaelisKinderGarten, Richterstraße 14 26 69 70 30 / 26 69 70 59 kiga.leipzig-michaelis@evlks.de Rebekka Lucaciu nach Vereinbarung
TeeKeller Quelle, Leiterin Telefon / E-Mail Öffnungszeiten	Gerit Schleusener 0175 / 4 47 80 12 Di 17.00–21.00 Uhr, Do 17.00–21.00 Uhr	teekeller-leipzig@web.de
Kirchgeldkonto	Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde Zahlungsgrund: 1909 + Name, Vorname	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE56 3506 0190 1635 9000 20 BIC: GENODED1DKD
Spendenkonto Gemeinde	Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE78 3506 0190 1635 9000 12
Förderverein Michaeliskirche e. V. Telefon / E-Mail	Lars Bosse (Vorsitzender) 58 61 94 51 vorstand@michaeliskirche.info	Evangelische Bank Kassel IBAN: DE55 5206 0410 0005 0062 52
Freundeskreis TeeKeller Quelle e. V. / E-Mail	Udo Schieritz (Vorsitzender) fam.schieritz@t-online.de	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE57 3506 0190 1625 1100 13
Freundeskreis Kirchenmusik / E-Mail	Ansprechpartnerin: Elisabeth Janott elisabeth.janott@t-online.de	Konto: siehe Spendenkonto Gemeinde

